



Training für den ganzen Körper: beim Rhönradturnen werden jede Menge Muskeln beansprucht und aufgebaut.  
Foto: TVE Burgaltendorf

## 28 Jahre Rhönradturnen beim TVE Burgaltendorf

Es gibt noch freie Plätze in den Trainingsstunden

**BURGALTENDORF.** Die Rhönradsportgruppe des TVE Burgaltendorf wurde im Jahr 1987 gegründet. Nach wie vor ist das Turnen mit dem Rhönrad eine ganz außergewöhnliche Sportart, die nur von sehr wenigen Vereinen in Deutschland angeboten wird und deshalb weiterhin nicht sehr bekannt ist.

Beim TVE stehen den Turnerinnen und Turnern neun Rhönräder in unterschiedlichen Größen von 1.80 m bis 2.25 m zur Verfügung. Somit ist zwar keine Altersgrenze gesetzt, wohl aber eine bestimmte Körpergröße von ca. 1.35 m erforderlich.

Das Training im Rhönrad geht nicht ohne eine sehr hohe Körperspannung, wodurch viele Muskeln beansprucht und aufgebaut

werden. Daneben werden auch die Koordination, die Orientierungsfähigkeit, die Geschicklichkeit, die Körperhaltung und der Gleichgewichtssinn gefördert.

„Außerirdisch gut“

Beim Training der TVE Gruppen steht der Spaßfaktor an erster Stelle, erst danach kommt der Wettkampfgedanke. Gerne wird bei festlichen Anlässen des Vereins eine außergewöhnliche Show gezeigt. Trainiert wird in der Sporthalle „Auf dem Loh“ in zwei Gruppen: Gruppe A, donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr für Mädchen und Jungen (insbes. Anfänger/-innen). Gruppe B, donnerstags von 19.45 bis 21.15 Uhr für Mädchen

und Jungen (insbes. Fortgeschrittene).

Die Trainerinnen Mona Schönmeier und Sandra Kernebeck beschreiben ihre Arbeit so: „Rhönradturnen macht riesig Spaß und ist außerirdisch gut!“

Einen Monat  
kostenlos testen!

Wer neugierig geworden ist und diese Sportart einmal ausprobieren möchte, kann einfach zum nächsten Training kommen und mitrollen. Das Rhönradtraining kann einen Monat lang kostenlos getestet werden!

Kontakt: TVE Burgaltendorf, Tel.: 0201/57 03 97, E-Mail: sport@tve-burgaltendorf.de oder direkt in den Trainingsstunden.